



Was Sie über den christlichen Glauben wissen sollten

Mehr als die Hälfte aller Deutschen fühlen sich einer Kirche zugehörig. Das zeigt, dass der christliche Glaube eine ganz wichtige Grundlage in unserer Gesellschaft ist. Dennoch teilen heute viele diesen Glauben nicht mehr. Viele Regeln zum Zusammenleben, die wir Deutschlandbegleiter weitergeben, finden sich schon in der Bibel wieder. Deshalb möchten wir Ihnen einen kurzen Überblick über den christlichen Glauben geben.

Christen glauben an einen einzigen, liebenden und allmächtigen Gott, der ihr Schöpfer ist. Er hat den Kosmos und den Menschen geschaffen und zwar zu seinem eigenen Ebenbild. Weil Gott ein liebendes Gegenüber wollte, hat er den Menschen als freies Geschöpf gemacht. Diese Freiheit hat der Mensch jedoch missbraucht, um sich gegen Gott aufzulehnen. Deshalb ist der Mensch von Gott getrennt. Diese Trennung nennen Christen Sünde, sie zerstört die Beziehung zu Gott.

Ausweg aus der Trennung von Gott

Doch weil der Schöpfer seine Schöpfung liebt, darum hat er seinen Sohn Jesus Christus in die Welt geschickt, damit wir wieder in Beziehung zu ihm kommen und versöhnt werden. Das Symbol für diese Versöhnung ist das Kreuz. Wenn Christen vor dem Kreuz knien, beten sie es nicht an, sondern drücken ihre Wertschätzung vor dieser Versöhnung aus. Das Kreuz ist also ein Symbol für die Vergebung Gottes und für seine suchende Liebe zu uns. Durch Jesus, den Gekreuzigten – der das Opfer zur Versöhnung gebracht hat – erkennen wir, dass Gott uns liebt und uns mit ihm versöhnen will.

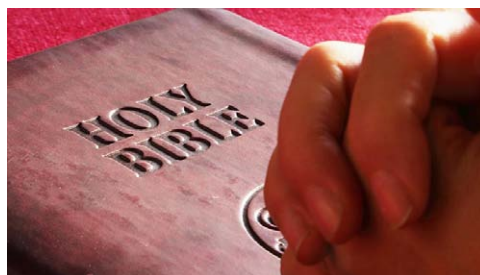


Zukunft bei Gott ist sicher

Christsein heißt, an diese Versöhnung zu glauben, sie für sich anzunehmen, und seine Sünden zu bekennen und zu bereuen. Dieser Glaube führt zu der Gewissheit, gerettet zu sein und eine ewige Zukunft bei Gott zu haben. Das verspricht uns Gott! Wir können und wollen Gott nicht widersprechen. Glaubende Menschen haben eine Hoffnung, die die Angst vor dem Gericht nimmt. Christen haben die Hoffnung, nach dem Tod in den Himmel zu kommen.



Die Verheißungen Gottes, seine Zusagen in der Bibel, der Heiligen Schrift der Christen, sind die besonderen Geschenke des Glaubens. Die Grundlage christlichen Glaubens ist die Bibel, weil wir aus ihr erfahren, wer Gott ist. Christen glauben, dass die Heilige Schrift von Gott inspiriert ist und dass sie eine Einheit bildet. Sie ist die Autorität in Fragen des Glaubens und der Lebensführung. Weil dieses Buch von Menschen geschrieben worden ist, trifft man immer wieder die Überzeugung, dass Gottes Wort gefälscht werden könnte. Christen glauben jedoch, dass Gott selbst darüber wacht, dass sein Wort unverfälscht die Menschen erreicht.



Ein Gott

Christen glauben an einen einzigen Gott, auch wenn er viele Eigenschaften hat: Er ist allmächtig, er ist der Vater und er ist die Liebe. Christen glauben also nicht an drei Götter. Sie glauben an einen einzigen Gott, der in dreierlei Gestalt auftritt. Als Vater, Sohn und Heiliger Geist. Diese Dreieinigkeit ist vergleichbar mit einem Würfel – er hat mehrere Seiten, ist aber eine Einheit. Sollten Sie gehört haben, dass Maria zur Dreieinigkeit gehört, dann ist das falsch. Christen glauben, dass Gott keine sexuelle Beziehung mit ihr hatte.

Wenn Sie mehr wissen wollen über unseren christlichen Glauben, dann sprechen Sie Christen in Ihrer Umgebung an. Auf Deutschland-Begleiter.de finden Sie Gemeinden, an die Sie sich wenden können. Oder Sie fragen einfach denjenigen, der Sie auf uns aufmerksam gemacht hat.